

Sitzungsprotokoll vom 14.02.2019

Zur letzten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus in Aufhausen am 14.02.2019 konnte Vorsitzender Ludwig Kraus den komplett vertretenen Ortschaftsrat und mehrere interessierte Bürger*innen aus dem Stadtbezirk Aufhausen begrüßen. Als Vertreter der Stadtratsfraktionen im Geislinger Gemeinderat nahmen Jürgen Peters (SPD) und die ortsansässigen Vertreter Kraus und Wörz (FW) an der Sitzung teil. Der Vorsitzende erklärte, dass termin- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen worden und das Gremium beschlussfähig sei.

TOP 1:

Bürgerfragestunde

Von der Möglichkeit, Fragen an den Ortsvorsteher oder das Gremium zu stellen, wurde kein Gebrauch gemacht.

TOP 2:

Ausrichtung des „Spatenstichs“ anlässlich des Baubeginns der Sport- und Kulturhalle in Aufhausen

„Was lange währt, wird endlich gut!“ Was vor ca. 40 Jahren mit ersten ernsthaften Gesprächen über den Bau einer Halle in Aufhausen begonnen hat, soll jetzt zum Abschluss gebracht werden. Am 1. März 2019 wird im Rahmen einer kleinen Feier mit dem Spatenstich der Baustart für die Sport- und Kulturhalle in Aufhausen offiziell gegangen. Der Spatenstich auf dem Baugelände an der Böhmerwaldstraße beginnt um 15:00 Uhr. Auf dem Programm stehen Grußworte von Oberbürgermeister Frank Dehmer, Ortsvorsteher Ludwig Kraus, dem Geislinger Landtagsabgeordneten Sascha Binder und der Architekten Ott. Im Anschluss daran wird zu einem Stehempfang in die nahe gelegene Gymnastikhalle des Sportvereins Aufhausen geladen. Es wird mit ca. 80 geladenen Gästen und weiteren Personen aus der Bevölkerung gerechnet. Die Feier zum Spatenstich wird von Mitgliedern des Ortschaftsrates organisiert und ausgerichtet und aus dem Budget des Ortschaftsrates bezahlt. Dies wurde so vom Gremium einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Beschaffung der Geschwindigkeitsmessanlage

Im Juni 2018 hatte der Ortschaftsrat mehrheitlich die Beschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage beschlossen, zahlbar aus dem freien Budget des Ortschaftsrates.

Die Beschaffung hatte sich verzögert, weil niemand aus dem Gremium bereit war, den von der Lieferfirma genannten Aufwand eines 14-tägigen Akkuwechsels am Gerät vorzunehmen. Für das Auslesen und Auswerten der Daten wurde Bereitschaft signalisiert. Nach langer kontroverser Diskussion und den grundlegenden Bedenken von Ortschaftsrat Kai Eßlinger, stellte Ortschaftsrat Helmut Wörz letztlich den Antrag, auf die Beschaffung zu verzichten und mehrmals im Jahr auf die mobile Anlage der Kernstadt zurückzugreifen. Die Montage an den gewünschten Messstellen würde vom Bauhof wie bei einer eigenen Anlage übernommen. Die Auswertung könnte von einem sachkundigen Mitarbeiter des Ordnungsamtes vorgenommen werden. Dieser Antrag wurde bei einer Gegenstimme und 8-Jastimmen so angenommen und der ursprüngliche Beschluss vom Sommer 2018 aufgehoben.

TOP 4: Beteiligung an der Aktion „Geislingen räumt auf“

Die alljährlich stattfindende Dorfputzte im Rahmen der Aktion „Geislingen räumt auf“ soll im

Stadtbezirk am Samstag, 23.03.2019– Beginn: 09:00 Uhr durchgeführt werden. Mehrere Ortschaftsratsmitglieder haben spontan ihre Mithilfe und Unterstützung zugesagt. Weitere Personen zu Unterstützung sind herzlich eingeladen. Sicherheitswesten und Handschuhe werden bereitgestellt, so Ortsvorsteher Kraus.

TOP 5: Bekanntgaben

Der Vorsitzende gab bekannt,

- dass die Handwagen für den Friedhof bereits geliefert wurden. Diese müssen noch montiert werden und sollen dann ab dem zeitigen Frühjahr bereitgestellt werden. Ortschaftsrat Uwe Brüstle wird die Montage übernehmen.
- die letzte Nische im Kolumbarium (vor der Kirche) ist belegt. Eine Erweiterung/Verlängerung in Richtung Eingangstor ist geplant und soll zeitnah umgesetzt werden. Der Ausführungsauftrag wurde bereits vergeben.
- dass ein Mieter für das Schlachthaus gefunden und der Mietvertrag abgeschlossen wurde.
- dass die Bodenwaage in der Bundgasse aufgegeben und die Grube verfüllt wird.

Top: 6 Sonstiges (Anträge, Anfragen, Anregungen

Ortschaftsrat Uwe Brüstle melde den Ausfall zweier Straßenlampen am Verbindungsweg zwischen Degginger Weg und Bartensteig. Ortsvorsteher Kraus wird dies zur Mängelbeseitigung an die zuständige Stelle weiterleiten.

Ortschaftsrat Kai Eßlinger führte aus, dass der Kindergarten Aufhausen voll belegt ist und es derzeit keine U3-Plätze geben würde, obwohl Bedarf bestehe. Hier müsse schnell Abhilfe geschaffen werden. Zudem wollte er wissen, ob es für die kommenden Jahre eine Kindergartenbedarfsplanung für Aufhausen gäbe und ob eine Kindergartenerweiterung denkbar wäre, zumal jetzt schon Räume fehlen. Vorsitzender Kraus will dieses Problem bei der nächsten Sitzung im März als Punkt in die Tagesordnung aufnehmen und die zuständigen Fachleute aus der Stadtverwaltung zur Sitzung einladen.

Berichterstatter für den Ortschaftsrat

Helmut Wörz

-hw-